

# Anlage 2

Amt für Ordnung und Bauaufsicht  
Fachbereich Verkehrsaufsicht und Beiträge  
Team Verkehrsaufsicht

Norderstedt, den 04.04.2011

Protokoll der AG Schulwegsicherung vom 30.03.2011

Teilnehmer:

Frau Krentscher	Leiterin GS Gottfried-Keller-Straße
Frau Wuth	Elternvertreterin GS Gottfried-Keller-Straße
Herr Luther	Elternvertreter
Herr Nischik	604
Herr Hädicke-Schories	Polizei Norderstedt
Frau Lange	(Amt 41)
Fr. Strodthoff-Hobler	6231 (Protokoll)

Abwesenheit: Herr Borchardt, Frau Pohl-Kraneis, Herr Mette, Herr Bertram

## Ergebnis der Schulwegbegehung GS Gottfried-Keller-Straße am 16.03.2011

Die im Protokoll 77 24 02 2011 beschriebenen Maßnahmen wurden bereits teilweise wie folgt umgesetzt:

- Im Schilfgrund wurden entlang des nördlichen Bereichs zum Autohaus am Flughafen Bügel gesetzt, um ein Überfahren zu verhindern.
- Der hohe Bewuchs an den Ausfahrten zum Rugenbarg wurde bereits von der Firma EDEKA beseitigt.
- Die Bäckerei hat zwischenzeitlich dahingehend gehandelt, dass im direkten Durchfahrtbereich des Parkplatzes ein Beet angelegt und ein Baum gepflanzt wurde.

Weitere Maßnahmen stehen noch aus:

### **Gottfried-Keller-Straße / Lessingstraße (und gegenüber, Garagenausfahrt)**

Der Fußweg verläuft neben der Lessingstraße.

❖ Folgende Maßnahmen werden durch Frau Pohl-Kraneis veranlasst:

1. Die Beleuchtung wird erneuert
2. Das Sicherheitsgitter, welches beidseitig an der Einmündung Lessingstraße/Gottfried-Keller-Straße steht, bietet aufgrund seines Zustandes keine Sicherheit mehr. Es ist eher eine Gefahrenstelle. Nach allgemeiner

Abwägung kamen alle Anwesenden überein, dieses Gitter nicht zu erneuern, sondern zu entfernen.

3. Um eine bessere Sicht zu gewährleisten, muss die vorhandene Hecke vollständig zurückgeschnitten und zusätzlich um 1,50 m neben dem Einmündungsbereich der Lessingstraße entfernt werden.
4. Entlang des gesamten Wegverlaufes werden entsprechende Schnittmaßnahmen durchgeführt.

### **Schiffgrund**

Schlechte Sichtverhältnisse durch Werbeanlage der Firma AAF im Einmündungsbereich

❖ Maßnahme:

1. Die Bauaufsicht der Stadt Norderstedt hat sich dieses Problems bereits angenommen. Die Firma wird die Auflage erhalten die Werbefläche so zu versetzen, dass das erforderliche Sichtdreieck durch die Werbefläche nicht beeinträchtigt wird.

### **Rugenborg, Zufahrten EDEKA**

Unübersichtlichkeit der beiden Zufahrten aufgrund zu hohen Bewuchses

Während der Begehung wurde festgestellt, dass die Firma EDEKA bereits ohne Aufforderung eine Einkürzung des Bewuchses links und rechts von den beiden Einfahrten vorgenommen hat.

### **Tannenhofstraße, Einmündung Krummer Weg (Bäckerei)**

Von den Kindern wurde in der Zukunftswerkstatt bemängelt, dass Autofahrer den Parkplatz der Bäckerei als Abkürzung zur Straße Krummer Weg benutzten. Hier hatte die Bäckerei zwischenzeitlich jedoch dahingehend gehandelt, dass im direkten Durchfahrtbereich des Parkplatzes ein Beet angelegt und ein Baum gepflanzt wurde.

### **Ohechaussee, FLSA Schäferkamp**

Die Autos fahren zu schnell und auch manchmal bei „rot“. Die Rotphase für Fußgänger ist zu lang.

❖ Maßnahme:

Frau Pohl-Kraneis wird veranlassen, dass die bestehenden Piktogramme zur besseren Sichtbarkeit für die Kraftfahrer erneuert und vergrößert werden.

Das die Rotphase zu lang ist, ist eine subjektive Empfindung der Kinder. Die Anforderung ist entsprechend (10 Sek./40 Sek.).

### **Ohechaussee/Tannenhofstraße**

Abbiegende Autos irritieren und erschrecken. Außerdem ist der Fußgängerüberweg an der LSA-Querung sehr breit.

Diese Querung ist bereits in dem bestehenden Schulwegplan unter Punkt 8 aufgeführt. Die Kinder werden darauf hingewiesen, an dieser Querung unbedingt auf die Autos zu achten. Eine Änderung dieser Querung wurde von allen Beteiligten aufgrund der vorhandenen straßenbautechnischen Gegebenheiten leider als nicht machbar beurteilt.

### **Hirtenstieg/Einmündung Schäferkamp**

Schlechte Sicht im Einmündungsbereich durch parkende Fahrzeuge

Im Einmündungsbereich wird das gesetzliche Haltverbot durch Vz. 299 (Zick/Zack-Linie) links- und rechtsseitig vom Hirtenstieg um jeweils eine Fahrzeuglänge verlängert.

### **Sandweg**

Hohes Verkehrsaufkommen bei Schulbeginn, Autos fahren zu schnell

#### ❖ Maßnahmen

Der Sandweg ist bereits als Verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen. Durch Holzpuppen wird bereits auf die Kinder/Schüler aufmerksam gemacht. Als weitere Maßnahme soll ein weiterer Punkt im Schulwegplan aufgenommen werden, in dem noch einmal explizit darauf hingewiesen wird, dass auf dem Sandweg nur Schrittgeschwindigkeit gefahren werden darf.

An der Stichstraße zur Schule wird eine Holzpuppe aufgestellt, die ein Schild erhalten wird mit der Aufschrift Schule. Das Schild wird von der Schule selbst gestaltet. Frau Pohl-Kraneis wird es nach Fertigstellung fachgerecht anbringen lassen.

### **Herold-Center**

Die Ausstellung im Herold-Center, die für das Wochenende vor den Herbstferien 2011 geplant war, findet nicht statt. Ob künftig derartige Ausstellungen durchgeführt werden können ist derzeit fraglich, da der Polizei das Equipment (welches einen erheblichen Teil ausmachte) zur Durchführung der geplanten Veranstaltung, nicht mehr zur Verfügung steht und über einen „Ersatz“ erst nachgedacht werden muß. Eine Ausstellung nur mit Themen der Schulwegsicherung/Radverkehr würde nicht den erwünschten Erfolg bringen. Die AG wird daher, bis auf weiteres, auf Ausstellungen verzichten und sich stattdessen vermehrt um Aufmerksamkeit bezüglich der Schulwegsicherung in der Presse bemühen.

### **Bemalung des Fußgängertunnels Poppenbütteler Straße**

Nach Rücksprache mit Frau Luther, Leiterin der GS-Glashütte-Süd, wird die Bemalung des Fußgängertunnels in der Woche vom 16. bis 20.05.2011 stattfinden. Das Material wird von der Schule beschafft. Die Rechnung erhält Frau Pohl-Kraneis. Frau Fohl-Kraneis ist über den Termin informiert und wird kurzfristig die entsprechenden Vorkehrungen treffen. Nach der Bemalung des Tunnels durch die Kinder wird ein Farbüberzug aufgebracht, der Graffitis verhindert.

#### **Rückwärtiger Eingang GS Harksheide-Nord**

Der rückwärtige Eingang der GS Harksheide-Nord ist fertiggestellt und wird laut Auskunft von Frau Lilje, Schulleiterin, nach den Osterferien freigegeben.

Im Auftrage

Strodthoff-Hobler

#### **6. Verteiler**

Herrn Sievers (FBL 623) mit der Bitte um Kenntnisnahme  
Herrn Müller-Baran (AL 62) mit der Bitte um Kenntnisnahme  
Herrn Erster Stadtrat Bosse mit der Bitte um Kenntnisnahme  
Amt 41, z. Hd. Frau Lange  
Amt 70, z. Hd. Frau Pohl-Kraneis  
FB 421, z. Hd. Herrn Bertram  
106, z. Hd. Herrn Borchardt  
Polizeirevier Norderstedt, z. Hd. Herrn Hädicke-Schories  
Herrn Luther (Elternvertreter)  
FB 604 Verkehrsplanung, z. Hd. Herrn Nischik